

--

Matrikelnummer

Name:

Vorname:

Unterschrift:

Modul-Abschlussklausur zum

C-Modul Nr. 32551

Supply Chain Management

Termin: 26. September 2013, 11³⁰–13³⁰ Uhr

Prüfer: Prof. Dr. Dr. h.c. G. Fandel

Aufgabe	1	2	3	4
maximale Punktzahl	30	40	20	30
erreichte Punktzahl				

Gesamtpunktzahl:

Note:

Datum:

Unterschrift des Prüfers

HINWEISE ZUR BEARBEITUNG

- Die Klausur besteht aus einem Aufgabenteil inklusive Lösungsbögen. Überprüfen Sie zunächst, ob Sie die korrekte Anzahl an Seiten **17** erhalten haben und alle Aufgaben vorhanden sind! Reklamationen (z.B. fehlende, leere oder unleserliche Seiten) bitte sofort beim Aufsichtspersonal melden.
- Füllen Sie nun den Kopf des Deckblattes und der nachfolgenden Seiten aus!
- Die Klausur umfasst vier Aufgaben. Die gesamte Bearbeitungszeit beträgt 120 Minuten. Bei jeder Aufgabe ist die maximal erreichbare Punktzahl angegeben. Insgesamt können maximal 120 Punkte erreicht werden.
- Die Lösungen müssen in die dafür vorgesehenen Bögen eingetragen werden. Bei Platzproblemen verwenden Sie bitte die Rückseiten und verweisen auf diese. Eigene mitgebrachte Blätter dürfen nicht verwendet werden! Schreiben Sie bitte nicht mit Bleistift (Ausnahme: Zeichnungen) und nicht mit Rotstiften!
- Bitte schreiben Sie leserlich! Unlesbarkeiten gehen zu Ihren Lasten!
- Trennen Sie bitte keine Bögen ab!
- Als Hilfsmittel sind – neben Schreib- und Zeichengeräten – ausschließlich die folgenden Taschenrechner zugelassen: Casio-fx86 DE Plus, Texas Instruments TI 30 X II S, Texas Instruments TI 30 X II B, Sharp EL-W531 XGPK, Sharp EL-W531 XGYR, Sharp EL-W531 XGVL, Sharp EL-W531 XHGR, Sharp EL-W531 XHVL.
- Unterschreiben Sie vor der Abgabe Ihre Klausur auf der (letzten) Seite 17!
- Teilen Sie sich Ihre Zeit ein! Als Anhaltspunkt für die Bearbeitungszeit der Aufgaben gilt: 1 Punkt entspricht ca. 1 Minute.

Viel Erfolg!

Supply Chain Management
26. September 2012
Univ. Prof. Dr. Dr. h.c. G. Fandel
KLAUSURBOGEN 3

Matr. Nr.

--

Name:

.....

Aufgabe F1: SCOR-MODELL UND TARGET COSTING

30 Punkte

- a) Erläutern Sie den Begriff „SCOR-Modell“! Skizzieren und erläutern Sie dabei die vier Ebenen eines SCOR-Modells! **(20 P)**

Supply Chain Management
26. September 2012
Univ. Prof. Dr. Dr. h.c. G. Fandel
KLAUSURBOGEN 4

Matr. Nr.

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Name:

.....



Supply Chain Management

26. September 2012

Univ. Prof. Dr. Dr. h.c. G. Fandel

KLAUSURBOGEN 5

Matr. Nr.

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Name:

.....

Supply Chain Management
26. September 2012
Univ. Prof. Dr. Dr. h.c. G. Fandel
KLAUSURBOGEN 6

Matr. Nr.

--

Name:

.....

b) Was versteht man unter Target Costing? **(10 P)**

Supply Chain Management

26. September 2012

Univ. Prof. Dr. Dr. h.c. G. Fandel

KLAUSURBOGEN 7

Matr. Nr.

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Name:

.....

Supply Chain Management
26. September 2012
Univ. Prof. Dr. Dr. h.c. G. Fandel
KLAUSURBOGEN 8

Matr. Nr.

--

Name:

.....

Aufgabe F2: BALANCED SCORECARD UND BENCHMARKING

40 Punkte

- a) Skizzieren Sie die Balanced Scorecard nach WEBER/BACHER/GROLL und erläutern Sie jede Perspektive ausführlich! **(30 P)**

Supply Chain Management
26. September 2012
Univ. Prof. Dr. Dr. h.c. G. Fandel
KLAUSURBOGEN 9

Matr. Nr.

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Name:

.....



Supply Chain Management

26. September 2012

Univ. Prof. Dr. Dr. h.c. G. Fandel

KLAUSURBOGEN 10

Matr. Nr.

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Name:

.....

Supply Chain Management
26. September 2012
Univ. Prof. Dr. Dr. h.c. G. Fandel
KLAUSURBOGEN 11

Matr. Nr.

--

Name:

.....

b) Skizzieren Sie ein Beispiel für das Benchmarking einer Supply Chain! **(10 P)**

Supply Chain Management

26. September 2012

Univ. Prof. Dr. Dr. h.c. G. Fandel

KLAUSURBOGEN 12

Matr. Nr.

--

Name:

.....

Aufgabe F3: PLANUNGSANSÄTZE (APS)

20 Punkte

Skizzieren Sie den Aufbau eines APS (Supply Chain Planning Matrix) nach STEVEN/KRÜGER!

Supply Chain Management
26. September 2012
Univ. Prof. Dr. Dr. h.c. G. Fandel
KLAUSURBOGEN 13

Matr. Nr.

--

Name:

.....

Aufgabe F4: BEDARFSPROGNOSE

30 Punkte

- a) Was versteht man unter der Delphi-Methode? (10 P)

Supply Chain Management

26. September 2012

Univ. Prof. Dr. Dr. h.c. G. Fandel

KLAUSURBOGEN 14

Matr. Nr.

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Name:

.....

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

b) Berechnen Sie basierend auf dem Verfahren des gewogenen gleitenden Durchschnitts für die Monate Juli bis Dezember den Prognosewert sowie die mittlere absolute Abweichung, wenn folgende Daten verfügbar sind, und jeweils vier Monate in die Kalkulation einfließen sollen! **(20 P)**

Monat	Nachfrage	Prognosewert	mittlere absolute Abweichung
Januar	250	X	X
Februar	280	X	X
März	250	X	X
April	180	X	X
Mai	100	X	X
Juni	150	X	X
Juli	50		
August	25		
September	85		
Oktober	200		
November	270		
Dezember	250		

Dabei sollen die 4 unmittelbar vor der Prognose liegenden Perioden betrachtet werden, wobei folgende Gewichtungen g_t^T (in Prozent) zugrunde gelegt werden:

Periode t	1	2	3	4
g_t^T	5	20	35	40

Bitte runden Sie auf 3 Nachkommastellen!

Supply Chain Management

26. September 2012

Univ. Prof. Dr. Dr. h.c. G. Fandel

KLAUSURBOGEN 16

Matr. Nr.

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Name:

.....

Supply Chain Management

26. September 2012

Univ. Prof. Dr. Dr. h.c. G. Fandel

KLAUSURBOGEN 17

Matr. Nr.

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Name:

.....
